



Am Anfang war der Apfel
Stiftung für Fruchtmalerei und Skulptur

JAHRESBERICHT 2012

Stiftung für Fruchtmalerei und Skulptur – Am Anfang war der Apfel

Kurzfassung



VORWORT

Das Stiftungsjahr stand ganz im Zeichen der wissenschaftlichen Arbeit: Im Rahmen eines umfangreichen Katalogprojekts hat die Stiftung begonnen, das Thema der Fruchtdarstellung in der Bildenden Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts erneut genauer in den Blick zu nehmen. Dazu sind annähernd 50 Texte zu Kunstwerken aus der Stiftungssammlung und aus der Sammlung Dr. Rainer Wild sowie grundlegende wissenschaftliche Essays zu Fruchtdarstellungen in der Bildenden Kunst entstanden.

Die Stiftung konnte unter anderem Professorin Ekaterina Kepetzi, Universität Köln, Heike Eipeldauer, MAK Wien, Dr. Christina Bargholz, Museum der Arbeit Hamburg, und Dr. Martin Stather, Kunstverein Mannheim, als Autoren gewinnen. So ist es gelungen, das Thema in seiner Breite abzubilden. Thematische Randbereiche, wie u.a. die Kulturgeschichte der Banane, wurden ebenfalls beleuchtet. Die Publikation wird voraussichtlich im Mai 2013 erscheinen.

Neben der wissenschaftlichen Arbeit wurde die Ausstellung „Entdeckungen“ der Franz Radziwill Gesellschaft mit einer Leihgabe aus der Stiftungssammlung unterstützt. Mit Leihgaben aus der Sammlung Dr. Rainer Wild konnten die Neupräsentation der Sammlung sowie eine Sonderausstellung des Kurpfälzischen Museums Heidelberg unterstützt werden. Die Pädagogische Hochschule Heidelberg erhielt erneut eine finanzielle Unterstützung zur Vergabe eines Preises für die beste studentische Arbeit.

Der Ausblick auf das kommende Jahr steht ganz im Zeichen einer großen Ausstellung im Mannheimer Kunstverein. Aus der Stiftungssammlung werden Werke von Fritz Köthe, Emil Nolde, Julian Schnabel und Kenny Scharf die Sammlung Dr. Rainer Wild ergänzen, die unter dem Titel „Garten Eden“ in den Räumen des Mannheimer Kunstvereins zu sehen sein wird.

Für die bereichernde Zusammenarbeit danke ich unserem Vorstand und Beirat sowie unseren Partnern und Unterstützern für ihren Zuspruch und ihr Vertrauen in unsere Arbeit.

Heidelberg, 31. Januar 2013

Prof. Dr. Rainer Wild

Vorsitzender des Vorstands

Stiftung für Fruchtmalerei und Skulptur – Am Anfang war der Apfel



PUBLIKATION



Nach der Erarbeitung einer umfassenden digitalen Publikation zur Sammlung der Stiftung und zur Sammlung Dr. Rainer Wild im Jahr 2011, entsteht derzeit eine Katalogpublikation mit Aufsätzen zu Frucht Darstellungen in der Bildenden Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts und annähernd 70 Werkbeschreibungen. Der Katalog vereint Werke unterschiedlichster Medien, unter anderem Malerei, Zeichnung, Druckgrafik, Plastik, Videoprojektion und installativen Arbeiten, die um das Thema der Darstellung von Früchten in der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts kreisen und eine einzigartige Zusammenstellung dieses Sujets im Bereich der klassischen und zeitgenössischen Moderne darstellen. Dazu konnte die Stiftung unter anderem Professorin Ekaterina Kepetzi, Universität Köln, Heike Eipeldauer, MAK Wien, Dr. Christina Bargholz, Museum der Arbeit Hamburg, und Dr. Martin Stather, Kunstverein Mannheim, als Autoren gewinnen. Erscheinungstermin ist Mai 2013.

PROJEKTFÖRDERUNG



Die Stiftung hat die Franz Radziwill Gesellschaft e.V. bei der Durchführung der Ausstellung „Entdeckungen“ unterstützt, die anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Künstlerhauses Franz Radziwill vom 25. März 2012 bis 13. Januar 2013 gezeigt wurde.

Für die Ausstellung „Entdeckungen“ der Franz Radziwill Gesellschaft e.V. stellte die Stiftung zudem aus ihrem Besitz das Werk „Stillleben mit Apfel und Pflaumen“ (1931) des Künstlers Franz Radziwill (1895–1983) als Leihgabe zur Verfügung. Das Gemälde wird durch die Leihgabe des Werks „Die Konservendose“ (1956) von Franz Radziwill aus der Sammlung Dr. Rainer Wild ergänzt. Die Präsentation anlässlich des 25-jährigen Bestehens des Franz-Radziwill-Hauses in Varel/Dangast gab einen Überblick über bisher selten gezeigte Werke des Künstlers.

Franz Radziwill Gesellschaft e.V. | www.radziwill.de



Im Rahmen der Neupräsentation der Gemäldesammlung des Kurpfälzischen Museums Heidelberg stellte die Stiftung zur Ergänzung des eigenen Sammlungsbestands drei Werke aus der Sammlung Dr. Rainer Wild als Leihgaben zur Verfügung. Es handelt sich dabei um die beiden Werke „Tonschale mit Obst“ (1943) und „Birnenstilleben“ (um 1944/45) des Künstlers Karl Hofer (1878–1955) sowie um das Gemälde „Stilleben I“ (1930) von Alexander Kanoldt (1881–1939). Die Werke werden von Februar 2011 bis Februar 2014 die ständige Sammlungspräsentation bereichern.

Im Rahmen der Ausstellung „Kirschblütenträume. Japans Einfluss auf die Kunst der Moderne“ unterstützte die Stiftung das Kurpfälzische Museum mit einer Leihgabe aus der Sammlung Dr. Rainer Wild: Bruno Fegers Plastik „Kirsche 2-3-04“ (2004) bereicherte die Schau vom 18. September 2012 bis 25. Februar 2013.

Weitere Leihgaben aus der Sammlung Dr. Rainer Wild und aus dem Besitz der Stiftung sind für kommende Ausstellungsprojekte geplant.

Kurpfälzisches Museum | www.museum-heidelberg.de



Förderpreis für herausragende künstlerische Leistungen im Fachbereich Kunst | Pädagogische Hochschule Heidelberg

Das Fach Kunst konstituiert sich im Konzept einer Pädagogischen Hochschule Heidelberg durch eine aktive Verzahnung der Komponenten Fachwissenschaft, Fachdidaktik und Fachpraxis. Die bildorientierte Kunstpädagogik richtet sich in erster Linie auf die Ausbildung der visuellen Kompetenz, die kunstorientierte Lehre strebt eine Übertragung zeitgenössischer künstlerischer Strategien auf alle Lebensbereiche an, während der letztgenannte Bereich sich auf das Subjekt mit seinem individuellen Entwicklungspotential und seinen biographischen Bedingungen bezieht. Der Förderpreis für herausragende Leistungen im Fachbereich Kunst wurde durch die Stiftung ermöglicht.

Pädagogische Hochschule Heidelberg | www.ph-heidelberg.de/kunst



ÖFFENTLICHKEITSARBEIT



Für eine transparente und informative Kommunikation der Stiftungsarbeit an eine breite Öffentlichkeit wurde eine Webseite überarbeitet und Mitte des Jahres online gestellt. Hintergrundinformationen zur Stiftung sowie zur Sammlung Dr. Rainer Wild geben einen breiten Überblick über die eigenen Aktivitäten und werden künftig das Bild der Stiftung in der Öffentlichkeit deutlich besser als bisher prägen.

www.fruchtmalerei.de

AUSBLICK 2013

AUSSTELLUNGEN



Präsentation der Sammlung Dr. Rainer Wild (Mai – Juni 2013) Mannheimer Kunstverein

Der Mannheimer Kunstverein wird im Rahmen einer Ausstellung rund 70 Werke aus der Sammlung der Stiftung und der Sammlung Dr. Rainer Wild zeigen. Die über zwei Monate laufende Präsentation vereint herausragende Werke aus über 100 Jahren, die sich mit der Darstellung der Frucht in der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts beschäftigen.

Mannheimer Kunstverein | www.mannheimer-kunstverein.de



Präsentation der Sammlung Dr. Rainer Wild (Mai – Oktober 2014) Museum im Prediger, Schwäbisch Gmünd

Mit rund 60 Leihgaben der Sammlung Dr. Rainer Wild und der Stiftung führt das Museum im Prediger in Schwäbisch Gmünd die jährliche Ausstellungsreihe zu Highlights aus Unternehmenskunstsammlungen fort. Im Rahmen der Landesgartenschau Baden-Württemberg 2014 ist die Ausstellung als wichtiger Ankerpunkt im Rahmenprogramm und als Touristenmagnet geplant.

Museum im Prediger | www.schwaebisch-gmuend.de

Weitere Ausstellungsvorhaben, unter anderem mit dem Kurpfälzischen Museum Heidelberg, dem Museum Giersch Frankfurt und der Stiftung Domäne Dahlem Berlin, sind derzeit in Planung.



Am Anfang war der Apfel
Stiftung für Fruchtmalerei und Skulptur

FÖRDERVORHABEN



Förderpreis für herausragende künstlerische Leistungen im Fachbereich Kunst | Pädagogische Hochschule Heidelberg

Wie in den vergangenen Jahren unterstützt die Stiftung auch im Jahr 2013 den Preis für die beste studentische Arbeit der Pädagogischen Hochschule Heidelberg im Fachbereich Kunst. Der mit 250,- Euro dotierte Preis wird Studentinnen und Studenten zuerkannt, die durch besondere künstlerische Leistungen im Studium aufgefallen sind.

Pädagogische Hochschule Heidelberg | www.ph-heidelberg.de/kunst

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Stiftung für Fruchtmalerei und Skulptur – Am Anfang war der Apfel

VORSITZENDER

Prof. Dr. Rainer Wild

© Stiftung für Fruchtmalerei und Skulptur – Am Anfang war der Apfel, 2013

www.fruchtmalerei.de | info@fruchtmalerei.de